

# Bundestagswahl 2021

Der Caritasverband Arnsberg-Sundern fragt für Sie nach ...



Arnsberg  
sundern

## Klimaschutz

Welche Bedeutung hat für Sie der Klimaschutz?

Welche Maßnahmen planen Sie, dafür in den nächsten Jahren umzusetzen?



### Die Parteien antworten ...

**FWG**

#### FWG

Der Klimaschutz ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Um der Bedeutung des Klimaschutzes gerecht zu werden, setzen wir uns auch weiterhin dafür ein, dass der Klimaschutz Verfassungsrang erhält. Für uns heißt Klimapolitik auch Energiepolitik. Denn die Hauptursache des fortschreitenden Klimawandels ist die Verbrennung fossiler Energieträger wie Kohle, Öl und Erdgas. Wir FREIE WÄHLER sind von der Idee der dezentralen Energiewende überzeugt.

Die Akzeptanz zur Energiewende ist selbstverständlich vorhanden, nur hier im Hochsauerlandkreis werde ich mich zwecks „Verschandelung der Landschaft“ durch Windkraft mein Augenmerk auf Alternativen setzen.

Ich persönlich habe mich zum Thema „Nachhaltigkeit und Energieautarkie als Herausforderung an die Stadtentwicklung“ bereits bei Public Management Konferenz 2013 in der Frankfurt School of Finance & Management stark gemacht und setze mich weiter dafür regional ein. Als Ergebnis der Diskussion wurde festgehalten, dass jede Liegenschaft bzw. jedes Quartier individuell auf die energetisch optimale Lösung untersucht werden muss. (Sebastian Vielhaber)

**Freie Demokraten**  
FDP

#### FDP

Der globale Klimawandel ist eine Menschheitsaufgabe, die nur mit globalen Antworten gemeistert werden kann. Deutschland als im Weltmaßstab reicher Industrienation kommt bei der Bewältigung der Folgen des Klimawandels besondere Verantwortung zu.

Daher ist entscheidend für eine gelingende Klimapolitik, dass unser Weg so attraktiv ist, dass ihn alle großen Wirtschaftsräume in der Welt auch einschlagen. Verzicht, Verbote und höhere Steuern führen in eine Sackgasse, die uns schadet und dem Klima nicht hilft.

Deshalb wollen wir Freien Demokraten den Ausstoß von klimaschädlichem CO<sub>2</sub> begrenzen. Wer nicht auf fossile Brennstoffe verzichten will oder kann, muss das Recht dazu in Form von Emissionszertifikaten erwerben. Der Preis dafür bildet sich am Markt. Dadurch lösen wir ein Innovationsfeuerwerk aus, das schon schnell zu mehr Wachstum und neuen Arbeitsplätzen führen wird. Gleichzeitig wollen wir Strom verbilligen, indem wir die Stromsteuer senken und die EEG-Abgabe perspektivisch abschaffen. (Carl-Julius Cronenberg)

**Die PARTEI**

#### Die Partei

Wir alle haben unseren CO<sub>2</sub> Fußabdruck, bei dem einen größer, bei dem anderen kleiner. Auch auf seinem letzten Weg kann man noch ans Klima denken. Denn selbst in umweltschonenden Krematorien wird in kurzer Zeit sehr viel mehr CO<sub>2</sub> verursacht als bei einer „normalen“ Sargbestattung. Denken Sie mal darüber nach. Das Klima wird es Ihnen danken. (Andreas Hövelmann)

# Bundestagswahl 2021

Der Caritasverband Arnsberg-Sundern fragt für Sie nach ...



## Klimaschutz

Welche Bedeutung hat für Sie der Klimaschutz?

Welche Maßnahmen planen Sie, dafür in den nächsten Jahren umzusetzen?



### Die Parteien antworten ...



#### Bündnis 90 Die Grünen – TEIL 1

Die Klimakrise ist eine wahre Menschheitskrise. Sie gefährdet Freiheit, Gesundheit, Sicherheit und Wohlstand. Hitzesommer, Waldsterben, Überschwemmungen und Dürren entziehen unseren Bäuer:innen und Waldbesitzenden auch bei uns im Sauerland zunehmend die Grundlagen für ihre Betriebe. Jetzt konsequent handeln und die sozialökologische Transformation einläuten, kann uns noch auf den 1,5 Grad-Pfad des Pariser Klimaschutzabkommens führen. Das Artensterben und der Verlust an intakter Natur und Umwelt sind ebenso dramatisch wie die Klimakrise und eine der größten Bedrohungen für ein gutes und gesundes Leben.

Wir müssen die Industriegesellschaft ins Zeitalter der Klimaneutralität überführen. Die Abkehr von fossilen Energien mit einem beschleunigten Kohleausstieg und ein massiver Ausbau Erneuerbaren bedeutet eine Energierevolution. Mit einer umfassenden Steuer- und Abgabenreform wollen wir dafür sorgen, dass die Sektorkoppelung vorankommt und Strom zu verlässlichen und wettbewerbsfähigen Preisen vorhanden ist. Strompreisvergünstigungen für Unternehmen, die im internationalen Wettbewerb stehen, sollen an die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen geknüpft werden. Wir wollen mit ehrgeizigen Vorgaben in Form von Grenzwerten, CO<sup>2</sup>-Reduktionszielen und Produktstandards der deutschen und europäischen Wirtschaft Planungssicherheit geben und Impulse für neue Investitionen setzen. Faire Preise sorgen dafür, dass sich klimagerechtes Handeln und Denken in Kreisläufen lohnt. Die Einnahmen aus dem nationalen CO<sup>2</sup>-Preis geben wir als Energiegeld pro Kopf an die Menschen zurück.

Wir wollen Forschung und Innovationen für klimagerechtes Wirtschaften und für digitale Anwendungen und Lösungen, die einen Beitrag zur Ressourcenschonung leisten, stärker fördern. So werden hundertausende Green Jobs entstehen. Dort wo Arbeitsplätze wegfallen oder sich verändern, wollen wir mit einem Weiterbildungsgeld für Erwerbstätige in Qualifizierungsphasen und Qualifizierungs-Kurzarbeitergeld für Unternehmen eine Absicherung schaffen. Die Führungsrolle bei der Erzeugung von Wasserstoff aus erneuerbaren Energien wollen wir ausbauen und eine faire Infrastruktur für weitere notwendige Importe für Industrie, Schifffahrt und Flugverkehr aus wind- und sonnenreichen Ländern schaffen.

Wir wollen eine Mobilitätswende, deren Umsetzung besonders im ländlichen HSK anspruchsvoll werden wird. Zusammen mit dem Land NRW wollen wir eine Mobilitätsgarantie mit gesetzlich definierten Standards für Erreichbarkeit und Erschließung einführen, erweiterte Angebote an öffentlicher Mobilität wie Schnellbuslinien und Ridepooling- und On-Demand-Verkehre und den Ausbau von Radwegen. Das E-Auto, insbesondere im Paket mit Solaranlagen auf dem Dach, einem Stromspeicher im Keller und einer Wandladestation in der Garage ist eine alternative Lösung, wo ein Auto notwendig bleibt. Zugleich wollen wir Carsharing flächendeckend verfügbar machen und die Errichtung von Carsharing-Stationen fördern, auch an zunächst weniger rentablen Standorten. Klimagerechte Mobilität bedeutet außerdem auch ein Nein zum Lückenschluss der A46/B7n und ein klares Bekenntnis zur Reaktivierung von Bahnstrecken wie der Röhrtalbahn und weitere erhebliche Verbesserungen beim Schienenverkehr im HSK und den angrenzenden Kreisen.

...

# Bundestagswahl 2021

Der Caritasverband Arnsberg-Sundern fragt für Sie nach ...



## Klimaschutz

Welche Bedeutung hat für Sie der Klimaschutz?

Welche Maßnahmen planen Sie, dafür in den nächsten Jahren umzusetzen?



Die Parteien antworten ...



### Bündnis 90 Die Grünen – TEIL 2

Gegen das Artensterben werden wir den Wildnisfonds ausbauen, damit auf 2% der Landesfläche Pflanzen und Tiere ungestört leben können. Den Umbau des Waldes und die Wieder- und Neubewaldung wollen wir nach ökologischen Bewirtschaftungsvorgaben ausrichten und die Waldbesitzer:innen dabei mit qualifizierter Förderung und Beratung unterstützen. Klimaschutz bedeutet auch eine sich weiterentwickelnde ökologische Landwirtschaft mit ihren Prinzipien Tiergerechtigkeit, Gentechnikfreiheit und Freiheit von chemisch-synthetischen Pestiziden. Dafür wollen wir den Ökolandbau umfangreich fördern und die Voraussetzungen dafür schaffen, dass künftig immer mehr Bäuer:innen und Lebensmittelhersteller:innen umstellen. Ziel sind 30 Prozent Ökolandbau bis 2030. (Maria Tillmann)



### SPD

Klimaschutz ist eine Zukunfts- und Menschheitsaufgabe. Mit dem Klimaschutzgesetz haben wir uns konkrete Ziele vorgenommen: 65 Prozent weniger CO<sub>2</sub> bis 2030, 88 Prozent weniger bis 2040 und klimaneutral bis 2045. Jetzt kommt es drauf an, diese Ziele in praktische Politik umzusetzen. Der Kohleausstieg und der Ausstieg aus der Atomenergie ist beschlossene Sache. Wir brauchen mehr Tempo beim Ausbau der Stromnetze, Bahnstrecken, Wasserstoffleitungen und Ladesäulen. Dieser Ausbau muss vorausplanend sein und über das Jahr 2025 hinausgehen. Die Bürger\*innen vor Ort sollen sich am massiven Ausbau der erneuerbaren Energien durch Teilnehmungsmodelle wie Energiegenossenschaften beteiligen können und so den Klimaschutz mitgestalten. Alle sollen bei der Bewältigung des Klimawandels mit anpacken können. Nur gemeinsam können wir unseren Strom vollständig aus erneuerbaren Energien beziehen. Dazu wollen wir auch mit einem Zukunftspakt zwischen Bund, Ländern und Kommunen verbindliche Ausbauziele für erneuerbare Energien vereinbaren. Die Menschen aus den Bergbauregionen, die vom Ausstieg betroffen sind, vergessen wir selbstverständlich nicht und stellen Strukturhilfen bereit. Klimaschutz bedeutet auch, dass wir alle Menschen aus allen Lebenslagen mitnehmen und Klimaschutz sozial gerecht gestalten. Betriebe, die auf klimafreundliche Prozesse und Technologien umsteigen, werden wir mit Bundesmitteln unterstützen und dagegen klimaschädliche Subventionen abbauen. Schlüsselindustrien wollen wir auf ihrem Weg zur Klimaneutralität ebenfalls unterstützen und konkrete Ziele entwickeln und fördern. (Dirk Wiese)

**CDU** Herr Merz steht hinter den Forderungen im gemeinsamen Wahlprogramm der Union, Antworten des Parteivorsitzenden Armin Laschet oder von Generalsekretär Paul Ziemiak sind auch für ihn repräsentativ.

**DIE LINKE.** Trotz Nachfrage haben wir leider keine Rückmeldung der Partei erhalten.

Über die schriftlichen Rückmeldungen der Parteien hinaus haben einige Kandidat\*innen auch Kontakt mit uns aufgenommen und das persönliche Gespräch gesucht bzw. Einrichtungen aufgesucht: Friedrich Merz (CDU) mit Christian Stockmann (Caritasverband), Maria Tillmann (Die Grünen) war zu Besuch im Lettershop (heftzwecke), Carlo Cronenberg (FDP) besuchte die Integrationsfirma sowie die Werkstatt Neheim und Dirk Wiese (SPD) war zusammen mit dem Staatssekretär Stefan Zirke im Mehrgenerationenhaus zu Besuch.